## Rettung

Schwarze Augen, schwarze Seele

Alk fließt hinab die Kehle

Brennender Schmerz, zersplittertes Herz

Lächeln damit niemand deine Tränen sieht

Gibt es einen Gott der Hass vergibt?

Ritzen Saufen Kiffen Hungern

Täglich in der Stadt rumlungern

Eltern die sich "Sorgen" machen

Doch am Ende eh nur drüber lachen

Du bist niemandem genug

Dieses Dasein ein Betrug

Hilfe kannst du nicht erwarten

Leben ein verwildert Garten

Glücklich? Ein Fremdwort für dich

Doch sieh her, erkennst du mich?

Bin jemand dem du nicht egal bist

Dem du sehr am Herzen liegst

Steh nun auf, zeig es ihnen,

lass dich nie mehr unterkriegen!

Hand in Hand, zu zweit gegen die Welt

Auf dass Liebe uns am Leben hält

## © ändy

Diese PDF wurde erstellt durch das Schreiber Netzwerk